

## Unabhängige sind gegen Senkung der Mittel für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen

Der Mittelansatz für 2017 sieht im Bereich der allgemeinen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen eine Kürzung vor, die die PUG nicht hinnehmen möchte und per Antrag erreichen möchte, dass zumindest das Vorjahresniveau von 6.400 Euro beibehalten wird.

„Der Verwaltungsentwurf zum Haushalt 2017 sieht für allgemeine Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen einen um 1.400 Euro verminderten Mittelansatz vor, das hieße, den ohnehin schon geringen Betrag für allgemeine Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen noch weiter herunterzufahren. Aus unserer Sicht sind diese Mittel erheblich zu niedrig angesetzt und müssen zumindest auf das Vorjahresniveau angehoben werden“, betont der stellvertretende PUG-Fraktionsvorsitzende Andreas Klaffehn.

„Schaut man sich die Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen insgesamt für die Stadt Wolfsburg an, so stellt man sehr schnell fest, dass hier über die Jahre ein erheblicher Nachholbedarf entstanden ist, den es schleunigst zu beheben gilt“, kritisiert Detlef Barth, Mitglied des Ausschusses für Bürgerdienste, Umwelt und Feuerwehr.